



Kreisseniorenrat Esslingen e.V.
Alter als **Chance** begreifen und
diese Lebensphase aktiv gestalten



Geschulter **ServicePlus-**
Fachbetrieb

**Altersgerechtes
Wohnen**

Der Mensch im Mittelpunkt

Presseinformation

02.01.2023

Altersgerechtes und barrierefreies Wohnen mit „ServicePlus“ Qualifizierungsseminare für „ServicePlus- Handwerker“ am 20.1. 2023 in Esslingen

Die Komplexität des Themas „Leben im Alter oder Leben mit Beeinträchtigungen“ wird oft unterschätzt. Bürger*innen haben nicht erst seit Corona den Wunsch, im Alter oder auch bei Beeinträchtigungen, selbst wenn diese nur temporärer Natur sind, in ihrer vertrauten Häuslichkeit zu verbleiben und trotz gesundheitlicher Einschränkungen ihren gewohnten Alltagsaktivitäten nachgehen zu können. Stand heute sind aber nur 1,5% der Wohnungen in Deutschland altersgerecht oder für Menschen mit Einschränkungen geeignet. Und die demographische Entwicklung lässt ein noch größeres Defizit erahnen: die Prognosen gehen davon aus, dass 2035 in Deutschland die über 65-Jährigen einen Anteil von fast 30 % an der Bevölkerung haben werden und damit zwangsläufig die Zahl bedarfsgerechter Wohnungen stark zunehmen wird.

Der Wunsch nach einem Verbleib in gewohnter Umgebung muss nicht zwangsläufig unerfüllt bleiben: Barrierefreiheit, technische Innovationen, alltagsunterstützende Assistenzleistungen (AAL) und nicht zuletzt die Errungenschaften, die unter »Smart Home« griffig zusammengefasst sind, können das Leben dann erleichtern, wenn Sprache, Sinne oder Beweglichkeit nicht mehr in vollem Umfang gegeben sind.

Die richtigen Ansprechpartner für die erforderlichen baulichen Veränderungen und die Nutzung technischer Neuerungen sind Handwerker unterschiedlichster Fachrichtungen. Sie in besonderem Maße darauf vorzubereiten, welche Bedürfnisse Menschen fortgeschrittenen Alters und/ oder mit eingeschränkten Fähigkeiten haben, ist das Anliegen des Qualifizierungsseminars für „ServicePlus- Handwerker“, das der Kreisseniorenrat Esslingen in enger Abstimmung und in Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen, der Altenhilfefachplanung des Landratsamtes Esslingen, der Stiftung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen und der Hochschule Esslingen anbietet.

2010 als Kooperationsprojekt der vier Landkreise Reutlingen, Esslingen, Göppingen und Rems-Murr mit den jeweiligen Kreisseniorenräten sowie den Kreishandwerkerschaften ins Leben gerufen, hat sich dieses Projekt zwischenzeitlich zum Erfolgsmodell entwickelt. Nach einer Grundschulung im Januar 2019 und jährlichen Qualifizierungsseminaren bei den Kreishandwerkerschaften in den beteiligten Landkreisen, gibt es am 20. Januar 2023 wieder eine ganztägige Grundschulung. Diese findet im Kronensaal der Kreissparkasse Esslingen statt.

Landrat Heinz Eininger und der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, Burkhard Wittmacher werden die Veranstaltung eröffnen. Die Moderation der Veranstaltung liegt wieder in Händen von Prof. Dr. Franziska Meinecke von der Hochschule Esslingen.

Danach wird Prof. Dr. Sylvia Beck von der Hochschule Esslingen über das Leben und Wohnen im Alter referieren, Sylvia Weber von der Beratungsstelle Wohnen für Ältere der Stadt Ostfildern berichtet über die Angebote der Wohnberatung, Nina Marggraf beleuchtet als Innenarchitektin die Anforderungen an gute Wohnqualität für Senioren*innen. Sabine Backmund vom Blinden- und Sehbehindertenverband BaWü geht auf die Aspekte der Wohnraumanpassung bei Sehbehinderung ein, Albrecht Lohri referiert als Obermeister der SHK Innung zum Thema barrierefreies Bad, Franz Guggenmoser von der Firma „frogblue“ stellt effiziente Lösungen für das Smart Home vor, Rena Farquhar vom Ministerium für Landesentwicklung analysiert die rechtlichen Rahmenbedingungen für barrierefreies Bauen und Christian Oberle von der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen berichtet schließlich über Möglichkeiten der Förderung und Finanzierung beim Umbau von alters- bzw. behindertengerechten Wohnungen.

Begleitet wird die Veranstaltung von einem Parcours, der von Studierenden der Hochschule Esslingen entwickelt und gebaut wurde und auf dem die Teilnehmer der Veranstaltung eingeladen sind, am eigenen Leib die Auswirkungen zu erfahren, wenn Sprache, Sinne oder Beweglichkeit nicht mehr in vollem Umfang gegeben sind.

An Informationsständen der beteiligten Institutionen, Verbände und Unternehmen können am Veranstaltungstag im Foyer des Kronensaal in den Pausen ergänzende Informationen eingeholt werden.

Mit dem Konzept „Geschulter ServicePlus-Fachbetrieb für altersgerechtes Wohnen“ und dem Qualifizierungsseminar verfolgen die Kreishandwerkerschaften das Ziel, ihre Betriebe zu unterstützen, damit diese dem Anspruch gerecht werden, Dienstleister und Berater zu sein. Und das nicht nur für die ältere Generation, sondern auch für die jüngere, sowie Kinder oder Enkel, die sich bereits jetzt für sich selbst oder aber auch für die Eltern und Großeltern Gedanken über altersgerechtes Wohnen machen.

Nähere Info zu Inhalten und Anmeldungen finden Sie auf www.ServicePlus-bw.de

Die Kooperationspartner:



Aufgestellt: 02.01.2023

Karl Praxl

Vorsitzender Kreissenatorenat Esslingen